

amtliche MITTEILUNG:

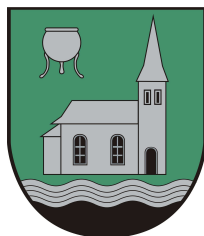
17/2013

(17.10.2013)

Medieninhaber: MARKTGEMEINDE MOOSKIRCHEN, 8562 –
f.d. Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert HUBER, Marktplatz 4, 8562 Mooskirchen –
Herstellung im eigenen Ricoh-Kopierverfahren –
– Erscheinungsort: 8562 Mooskirchen –
Zugestellt durch Post.at

Sehr geehrte Gemeindebewohnerin!

Sehr geehrter Gemeindebewohner!



LIPIZZANER
HEIMAT
Steiermark



Unsere neue Mitarbeiterin

Ein „neues“ Gesicht begegnet Ihnen seit einigen Tagen in unserer **Gemeinde-Service- und Post.Partner-Stelle:**

Corinna Nicol RIEDL

In wenigen Tagen wird uns Alexandra Hofer verlassen und Mutterfreuden entgegen blicken. Für die Zeit des Karenzurlaubes wird Corinna Riedl in unseren Diensten sein und bemüht sein, Sie bestmöglich zu bedienen.



Wir **begrüßen** unsere neue Mitarbeiterin herzlich, wünschen viel Freude bei uns. Bitte bringen auch Sie Frau Riedl Vertrauen entgegen. Vielen Dank.

Heizkostenzuschuss 2012/2013

Anträge auf Gewährung eines Heizkostenzuschusses können **bis 13.12.2013** bei uns eingebracht werden.

Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses ist, dass der/die Antragsteller/in zumindest **seit 1.10.2013** den Hauptwohnsitz in der Steiermark hat.

Wenn Mitbewohner/innen im Haushalt leben, welche für die Ermittlung der Fördergrenzen zu berücksichtigen sind, müssen auch die angeführten Mitbewohner/innen an der angegebenen Adresse seit 1.10.2013 ihren Hauptwohnsitz haben.

Grundsätzlich **keinen Anspruch** auf Heizkostenzuschuss haben alle jene Personen, die **einen Anspruch** auf die Wohnbeihilfe „Neu“ haben (Hauptmietvertrag). Das Einkommen der Antragsteller/in darf folgende Grenzen nicht übersteigen (Achtung: bei 14 Gehältern auf Netto-Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren!!):

- **1-Personen-Haushalt € 977,50**
- **Ehepaare und Haushaltsgemeinschaften € 1.465,50**
- **Alleinerzieher € 977,50 + für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind € 151,-**

Nachweislich geleistete Unterhaltszahlungen an geschiedene Ehegatten und Kinder gelten **nicht** als Einkommen. Die Einkommensgrenzen gelten auch für jene Personen, die von der Rezeptgebühr befreit sind! Der Heizkostenzuschuss wird nur auf Antrag gewährt. Es besteht **kein Rechtsanspruch** auf die Gewährung des Zuschusses!

Hinweis an alle Antragsteller:

- *bitte haben Sie Verständnis, wenn die Entgegennahme des Antrages einige Zeit in Anspruch nimmt (das Land Steiermark hat uns dies alles wieder einmal „aufs Auge gedrückt“, leistet keinerlei Kostenersatz!!) und wir Arbeiten, die unsere ureigenste Tätigkeit darstellen, vorziehen müssen;*
- *die Einkommensgrenzen hat das Land Stmk. festgelegt, sie sind cent-genau einzuhalten! Vielen Dank.*
- *Allfällige Beschwerden bitte an das Land Stmk!*

Donnerstag, 14. November 2013

08.00 bis 15.00 Uhr, Altes Rüsthaus

SILOBALLEN-FOLIEN

(gereinigt)

ohne Netze und/oder **ohne** Bänder (*keine* Kunstdünger-, *Fahrsilo-* oder *andere Kunststoff-Folien oder -säcke*) werden zur kostenlosen Entsorgung beim Alten Rüsthaus entgegengenommen.

Alle Landwirte ersuchen wir, die **Sortierung und Trennung** ordnungsgemäß vorzunehmen – unter diesem Gesichtspunkt kann die kostenlose Entgegennahme und Entsorgung erfolgen. Unsere Mitarbeiter sind beauftragt, jede **nicht „sortenreine Folien-Anlieferung“** abzuweisen!

USV Draxler Mooskirchen - Fußball

Freitag, 25.10.2013, 19.00 h

USV Draxler **Mooskirchen I**

gegen **SV Frauental**



Sonntag,

27.10.2013, Beginn: 14.00 h

SV Lannach II

gegen

USV Draxler **Mooskirchen**

Samstag, 26. Oktober 2013

39. SÖDINGER 5-SCHLÖSSER- WANDERUNG UND FITLAUF



Die Gewerbebetriebe und die
Gemeinden von Söding und
Mooskirchen laden Sie sehr herzlich
am

Samstag, 26. Oktober 2013

unter Ehrenschutz der Herren
Bürgermeister Ing. Peter Kohlbacher
und Engelbert Huber, ein.

Treffpunkt

aller Teilnehmer: FF Söding, Packerstraße 104

8.30 Uhr:

Platzkonzert der Ortsmusikkapelle

9.00 Uhr Abmarsch

10.00 Uhr Start Fitlauf

13.30 Uhr: Verlosung und Siegerehrung

FF Söding, Packerstraße 104

(Es wird pünktlich begonnen)
(Start – Ziel)

Es unterhält Sie die
Ortsmusikkapelle.

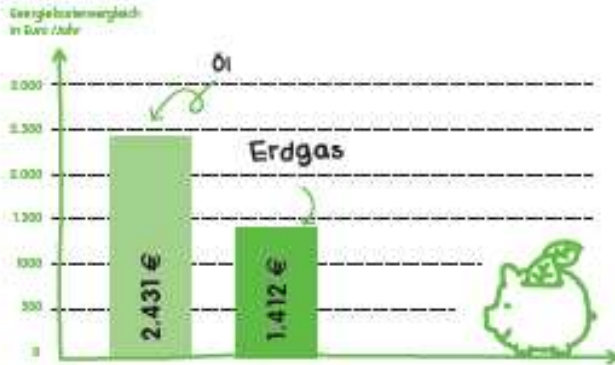
Ein Spaß für die ganze Familie!
Machen Sie mit,
wertvolle Preise warten!



Der Lauf auf der ca. 13 km langen Strecke steht heuer unter dem
Motto „Kernöl-Lauf“

Von Öl auf Gas umsteigen und jährlich bis zu € 1.000,- sparen!

Sparen Sie bei der Umstellung auf Erdgas bares Geld. Unser Fachmann berät Sie gerne persönlich. Wir nehmen uns für Sie Zeit. Denn die günstigste Energie ist die eingesparte Energie.



Eine kleine Beispielrechnung:

Bei einem Verbrauch von 2.500 l Heizöl können Sie beim Umstieg auf Erdgas jährlich etwa € 1.000,- sparen. Ungerchnet auf 20 Jahre Lebensdauer einer Heizanlage bedeutet das, dass Sie rund € 20.000,- sparen können. Aber das ist nicht alles! Im ersten Jahr sparen Sie doppelt! Mit der Aktion „Saubere Luft“ belohnen wir den Umstieg auf feinstaubfreies und umweltfreundliches Erdgas mit einem zusätzlichen Bonus.

Jetzt ist der beste Zeitpunkt, um auf eine energieeffiziente Heizung umzusteigen. Dann bleibt genug Zeit bis zu den nächsten kalten Tagen.



Rufen Sie mich einfach an! Ich berate Sie persönlich.

Josef Müller
0664 / 61 68 791

oder unsere kostenlose
Info-Hotline
0800 / 80 80 20

Vereinbaren Sie einen
Beratungstermin bei Ihnen
zu Hause.

Unsere Energieexperten kommen vorbei und beraten Sie über effizientes Heizen mit Erdgas. Weiterhin können wir Ihnen auf Basis Ihrer individuellen Situation einen Vollkostenvergleich, der für Sie wichtige Heizsysteme erstellt. Damit haben Sie alle Kosten im Griff.

BIS ZU € 800,- BONUS FÜR JEDEN NEUEN KUNDEN

Aktion „Saubere Luft“ für
Erdgas und Erdgas-Autos.



Barcode des Anbieters



Wer baut, der rechnet. Für neue Kunden gibt es bis zu € 800,- Förderung. Aktion gilt bis zum 31.10.2013 – solange der Vorrat reicht. Alle Details erfahren Sie gratis unter 0800 / 808020. Wir danken weiter. Und grün.



Erntedank in unserer Pfarre



Der Einzug fiel wetterbedingt „ins Wasser“; deshalb ging es sofort in die Pfarrkirche



Der DANK für viele Früchte, eine reiche Ernte wurde von den Kindern mit einem Lied zum Ausdruck gebracht!



aus dem Seniorenkompetenz-Zentrum „Lindenhof“:

Erntegabensegnung

durch Provisor Mag. Pristovec. In Zusammenarbeit mit der Behindertenwerkstatt der Lebenshilfe und faMoos bastelten unsere Bewohner einen Kranz und Gestecke und ließen sich nach getaner Arbeit den mitgebrachten Kuchen von faMoos, mit einem Kaffee gut schmecken.

Grippeimpf-Aktion

Bezirkshauptmannschaft Voitsberg

Die Impfkaktion läuft ab sofort bis zum 31.1.2014.

Zu den nachgenannten Terminen erhalten Sie die Impfung im Sanitätsreferat (BH Voitsberg, Schillerstraße 10 – Parterre).

Kosten: € 11,50 = Impfstoff

Termine:

Dienstag, 22.10. 10.30 bis 12.00 Uhr

Dienstag, 29.10. 10.30 bis 12.00 Uhr
und 13.30 bis 15.00 Uhr

Natürlich erhalten Sie die Impfung auch jederzeit beim Arzt Ihres Vertrauens.

Weltspartage

X Dienstag, 29.10.2013

Lange Nacht des Sparens

- von 08:00 bis 12:00 und von 14:30 bis 20:00 Uhr
- ab 16:30 Uhr bewirten wir Sie mit einer „Steirischen Eierspeis“

X Mittwoch, 30.10.2013

Kinderschminken

- von 08:00 bis 12:00 und von 14:30 bis 16:30 Uhr
- ab 14:30 Uhr Kinderschminken

X Donnerstag, 31.10.2013

Weltspartag

- von 08:00 bis 16:30 Uhr
- traditionsgemäß gibt es Kastanien & Sturm

Auf Ihr Kommen freuen sich alle Mitarbeiter der

Raiffeisenbank 
Mooskirchen-Söding

JUNGSCHAR IST...

 Katholische Jungschar
der Pfarre Mooskirchen



...und noch vieles mehr
findest du bei der JUNGSCHAR,
also komm doch her!

ERSTE JS-STUNDE AM DO, 24.10.2013

Jeden zweiten DONNERSTAG (heuer zweiwöchentlich!) von
16:30 - 18:00 Uhr laden wir alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren
ins Pfarrheim Mooskirchen ein!

Wir freuen uns auf DEIN Kommen!!!
Johanna Ulrych, Michaela Preck, Verena Gröbblbauer,
Martina Vatterl und Wolfgang Windisch
(Ansprechperson Johanna Ulrych: 0680 133 52 58)

Samstag, 9. November 2013

19.30 Uhr – Turnhalle Mooskirchen



Lig. Gefinde Hörmarth
25 Jahre  **CHOR „pro musica“**
MOOSKIRCHEN

Hits aus Film & Musicals

SA 9. NOV 2013
Turnhalle Mooskirchen
Beginn 19.30 Uhr Einlaß 19.00 Uhr
Karten VVK 10,- AK 12,- Kartentelefon: 0664 20 23 904

Gast - Musiker:
Michael Wasserfaller - piano
Chris Laber - bass
Sep Stadtegger - drums
Karin Stadtegger - moderation

Evangelische Kirche Voitsberg

Über Ersuchen der evangelischen Kirchengemeinde Voitsberg, die auch unsere GemeindebewohnerInnen betreut, geben wir gerne an Sie zur freundlichen Kenntnisnahme weiter:



GOTTESDIENSTPLAN

von
Oktober bis Dezember 2013

Datum	Zeit							
So 06.10.	09:30	✓			✓	Erntedankfest	Lek. Karl Dwiak, Deutschlandsberg/Stainz	
So 13.10.	09:30	✓					Pfr. Meinhard Beermann, Graz	
So 20.10.	09:30						Konfi-Vorstellung	Pfr. Fleur Kant, Lek. Dietmar Böhmer
So 27.10.	09:30	✓	✓	✓				Lek. Norbert Mayer
Do 31.10.	15:00						Reformationstag	Alt-Superintendent Ernst Christian Gerhold, Graz
So 03.11.	09:30							Pfr. Edeltraud Pongratz, Gletsdorf
So 10.11.	09:30	✓						Lek. Norbert Mayer
So 17.11.	09:30							Lek. Dietmar Böhmer
So 24.11.	09:30	✓	✓	✓			Ewigkeitssonntag	Pfr. Anne Strid, Graz
So 01.12.	09:30	✓					Willkommens-GD	Lek. Dietmar Böhmer
So 08.12.	09:30	✓						Pfr. Edeltraud Pongratz, Gletsdorf
So 15.12.	09:30							Lek. Norbert Mayer
So 22.12.	09:30	✓	✓					Superintendent Hermann Miklas, Graz
Di 24.12.	15:30						Krippenspiel	Pfr. Edeltraud Pongratz, Gletsdorf
Di 24.12.	17:00						Christvesper	Pfr. Edeltraud Pongratz, Gletsdorf
Mi 25.12.	09:30	✓						Pfr. Fleur Kant
So 29.12.	09:30		✓					Pfr. Meinhard Beermann, Graz

Legende

-  Abendmahl
-  Kirchen-
kaffee
-  Familien-
gottesdienst
-  Kinder-
gottesdienst
-  Liturg



Der nächste Winter kommt bestimmt. Deshalb ersuchen wir um Beachtung:

Öffentliche Kundmachung

Gemäß § 92, Abs. 1 und 2 der Gemeindeordnung 1967, LGBl.Nr. 113, i.d.d.g.F., wird kundgemacht:

An alle Haus- und Grundbesitzer!

Gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung 1960, in der derzeit geltenden Fassung, haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als drei Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft

in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr

von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie

bei Schnee und Glätte bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufständen oder -hütten.

In einer Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung für einen ein Meter breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

Die Eigentümer von Liegenschaften haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die vorhin genannten Vorrichtungen dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden, wenn nötig sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluß des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt, Sachen, insbesondere Leitungsdrähte, Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt werden.

Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich.

Die Nichtbefolgung dieser Anordnung wird im Sinne der Strafbestimmungen der Straßenverkehrsordnung 1960 geahndet. Überdies sind alle Liegenschaftseigentümer für alle Schadensfälle, die durch die Unterlassung dieser Anordnung eintreten, haftbar. Zudem kann bei Unterlassung die Reinigung auf Kosten des jeweils Verpflichteten von Organen der Marktgemeinde Mooskirchen durchgeführt werden.

Der Bürgermeister:
Engelbert Huber, eh.

Übrigens: das oben Ausgeführte gilt ständig auch für die Reinigung von Flächen entlang der Grundstücksgrenzen innerhalb des Ortsgebietes!

Pfarrre Mooskirchen

Sonntag, 27. Oktober 2013

08.00 h hl. Messe
10.00 h hl. Messe (Gestaltung: Bauernkapelle)
anschl. **Gedenken an verstorbene und gefallene Kameraden** von Kameradschaftsbund, Kriegsofferverband und der Feuerwehren – vor dem Kriegerdenkmal

Allerheiligen – Freitag, 1. November 2013

„der Festtag aller Heiligen“

08.00 h hl. Messe
10.00 h hl. Messe
14.00 h **Andacht** in der Pfarrkirche, anschl. Prozession zum Ortsfriedhof
dort **GRÄBERSEGNUNG**

Allerseelen – Samstag, 2. November 2013

19.00 h hl. Messe

Breitband-Ausbau – A1 schnelles Internet

Was viele von Ihnen schon lange ersehnen, wird demnächst Wirklichkeit. Der Breitband-Ausbau schreitet voran. Deshalb werden in den nächsten Wochen – eventuell noch vor Allerheiligen (sonst ab 4.11.) – einige Bau- und Grabarbeiten unumgänglich sein; bitte um Beachtung:

MARKT – **Gehsteigbereich vom Haus Klug, Raiffeisenplatz bis zum Amtsgebäude am Marktplatz** (im Gehsteig werden Kabel verlegt; der Gehsteig danach in voller Breite neu asphaltiert) – **Halte-Parkverbote Altsteirerstraße** (auf Höhe Zufahrt Häuser Fließler Straßenquerung für Stromversorgung) – **2 bis 3 Tage Strassensperre**

Kainachstraße (vom **Haus Plenk bis Steweg A-Mast** Grabarbeiten für Stromversorgung) – **Behinderungen**

STÖGERSDORF (bei **Fam. Hochstrasser, vlg. Mascher** – Stromversorgung u.a.) - **Behinderungen**

Fuhrpark erneuert

Relativ spontan traf der Gemeinderat die Entscheidung zur **Erneuerung des PRITSCHENWAGENS**.

Unsere Mitarbeiter im Außendienst haben ihre Vorstellungen deponiert; den Wünschen wurde weitgehend – weil auch begründet und für die tägliche Arbeit notwendig – entsprochen.

Kürzlich konnte Bgm. Engelbert Huber den Schlüssel für das von **Autohaus MÜRZL, Bärnbach** gelieferte Fahrzeug an **Reinhard Schantl** übergeben.

Wir wünschen auf allen Wegen für unsere Bevölkerung immer **gute und sichere Fahrt!**
Komm' gut heim.



Geschwindigkeitsmessungen

Messgerät auf Gemeindestraßen im Einsatz

Mehr und mehr führen unsere BewohnerInnen Klage darüber, dass die Geschwindigkeiten in Ortsgebieten von VerkehrsteilnehmerInnen – meist aus dem selben oder einem benachbarten Ortsteil, auf dem Weg zur Arbeit oder zurück u.a. – **nicht eingehalten** werden.

Diese Feststellungen sind natürlich rein subjektiv und immer so zu sehen, dass beim Lenken des Fahrzeuges die Geschwindigkeit nicht hoch, dann aber, wenn man sich rund um das eigene Wohnhaus oder als Fußgänger auf der Straße befindet, immer als wesentlich überhöht gesehen wird.

In diesem Zusammenhang wurde uns vom Dienststellenleiter der Polizeiinspektion Söding berichtet, dass erstens laufend Kontrollen – auch auf Gemeindestraßen – **vorgenommen werden müssen**; andererseits bei Radarmessungen festgestellt wurde, dass lediglich ein sehr geringer Prozentsatz der FahrzeuglenkerInnen mit einer Geschwindigkeit unterwegs ist, die eine Bestrafung auslöst.

Ungeachtet dessen haben wir nun ein

modernes MESSGERÄT angekauft,

das demnächst auf allen unseren Straßen – in Ortsgebieten – mit wechselndem Standort „zum Einsatz“ gelangt.

Damit können jene, die Klage führen, feststellen, ob die Geschwindigkeit tatsächlich überschritten wird; jenen aber, die ihr Fahrzeug lenken, bewiesen werden, ob/dass eine Überschreitung vorliegt oder nicht.



Nur Symbolfoto: unser Gerät zeigt Kinder und auch die gefährliche Geschwindigkeit mit einem deutlichen Hinweis

Dieser Hinweis jedenfalls erfolgt **unübersehbar**. Bitte um Kenntnisnahme und Beachtung.

Bautätigkeiten. Wiederholt haben wir hingewiesen, dass **Baumaßnahmen ohne Kontaktnahme mit Planer und Baubehörde** laut Gesetz nicht möglich sind. Wenden Sie sich bitte **immer** an Fachkundige (Planer, Baumeister, Architekten) und stellen dann, **vor Ausführung**, den Kontakt mit der Baubehörde (1. Instanz = Bürgermeister) her. Auf den Bürgermeister zu schimpfen oder ungehalten zu sein, ersetzt die erforderliche Bewilligung nicht. **Bauverfahren bedürfen eines Antrages!**

Einladung zur Jungschar der Pfarre Mooskirchen

Die Katholische Jungschar Steiermark ist die offizielle Trägerin der Arbeit mit Kindern in der Diözese Graz-Seckau. Ziel der Jungschar mit den Bereichen Kinderpastoral und Dreikönigsaktion ist es, **einladende, lebendige und Heimat gebende Kirche** für junge Menschen zu sein. Wichtig ist dabei, dass Kinder sehr ernst genommen werden und in die Mitte unserer Betrachtung und unseres Tuns gestellt werden!

In den Gruppenstunden wird immer **viel gespielt, gelacht, gesungen, gebastelt, manchmal auch getanzt** und **über Gott und die Welt nachgedacht/diskutiert**. Die Kinder dürfen hier ganz und gar Kind sein, sich austoben und **Gemeinschaft** in der Gruppe erfahren.

Hinweise auf Gruppenstunde/n an anderer Stelle in diesem Blatt!

Die großen Highlights des letzten Jahres waren das gemeinsamen Entwerfen und Bauen von einem Luxus-Vogelhäuschen, Improvisationstheater, Weihnachtskekse backen, Schlittenfahren im Fackelschein, der Ausflug in das Kindermuseum Frida und Fred, das Färben von T-Shirts (Batik), die Talenteshow („die große Jungschar-Chance“), das Rutschen auf Wasserplanen im Garten des Herrn Pfarrers, die Schnitzeljagd durch Mooskirchen und vieles mehr.

Als Höhepunkt sind wir als Jungschargruppe für vier Tage nach Weiz auf „**Wald-Erlebnis-Lager**“ gefahren. Dort haben wir am Feuer gekocht, unter Planen im Wald geschlafen, einige spannende Abenteuer bestanden und die Natur mit allen Sinnen erfahren (Genauerer darüber ist auf der Website der Gemeinde Mooskirchen und im Pfarrblatt nachzulesen).

Wir freuen uns wieder auf ein kunterbuntes neues Jungscharjahr und viele alte und neue Kindergesichter!

Anerkennung für besondere Leistungen

Kürzlich waren alle GemeindebewohnerInnen eingeladen, die in letzter Zeit eine Berufs- oder Schulausbildung erfolgreich abschließen konnten.

Bgm. Engelbert Huber brachte dabei einerseits den **öffentlichen DANK für besondere Bemühungen** bei allen AbsolventInnen zum Ausdruck; er dankte auch Eltern und/oder Familienmitgliedern für Hilfe und Unterstützung.

Die **finanzielle Anerkennung** wurde persönlich überreicht bzw. auf anderem Wege zur Verfügung gestellt.

Alle Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter: www.mooskirchen.at/04-09-2013-junge-GemeindebewohnerInnen-zum-Ausbildungsabschluss-geehr.1932.0.html



Stefan Gogg, Weinberg – er konnte als Präsenzdiener nicht persönlich anwesend sein –, hat seinen Dank via Email so übermittelt:

Guten Tag, da ich gerade beim Bundesheer die Grundausbildung absolvierte und nicht sehr viel Zeit hatte, konnte ich nicht persönlich kommen, um die Aufmerksamkeit für meine Matura entgegen zu nehmen.

Ich bedanke mich herzlichst für diese großartige "Aufmerksamkeit", denn für mich ist das sehr viel Geld und gerade jetzt kann ich es sehr gut brauchen um für die Zukunft ein bisschen was zu sparen :)

Vielen Dank und liebe Grüße, Stefan Gogg

Nur wer jeden Tag als Geschenk sieht, weiß zu leben.

